

gelb: Sp. 10:4,6, länglichrund: Herbst, 1V d; dem *A. muricellus*
Fr. v.

(Fortsetzung folgt).

Instrumente, Präparations- und Conservations- Methoden etc.

Berger, Hans, Hammarberg's Objectnetzmikrometer. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik. Bd. XV. 1899. Heft 3. p. 303—310. Mit 3 Holzschnitten.)

Coupin, Henri, Le microscope (Ce qu'il permet de voir dans le corps humain), (Ministère de l'instruction publique et des beaux-arts. (Musée pédagogique. service des projections lumineuses. — Notices sur les vues.) 8°. 20 pp Melun (Imp. administrative) 1898.

Ganong, W. F., Advances in methods of teaching: Botany. (Science. New Series, Vol. IX. 1899. No. 212. p. 96—100.)

Gebhardt, W., Ueber rationelle Verwendung der Dunkelfeldbelichtung. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik. Bd. XV. 1899. Heft 3. p. 289—299. Mit 3 Holzschnitten.)

Harting, H., Ueber einige optische Vervollkommenungen an dem Zeiss-Greenough'schen stereoskopischen Mikroskop. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik. Bd. XV. 1899. Heft 3. p. 299—303. Mit 5 Holzschnitten.)

Hoffmann, R. W., Zur Orientierung kleinster mikroskopischer Objekte. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik. Bd. XV. 1899. Heft 3. p. 312—316.)

Maquenne, C., Ueber die Bestimmung der Glukose nach der Methode von Lehmann. (Zeitschrift für Spiritusindustrie. Jahrg. XXII. 1899. No. 4. p. 29.)

Novy, F. G., Laboratory methods in bacteriology. IV. The staining of Bacteria in sections. (Journal of Applied Microscopy. Vol. I. 1898. No. 12. p. 211—213. 1 fig.)

Wolff, Elise, Kleinere Mittheilungen zur präzisiren und leichteren Ausführung einiger Färbemethoden. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie und für mikroskopische Technik. Bd. XV. 1899. Heft 3. p. 310—312.)

Botanische Gärten und Institute.

Goethe, R., Bericht der Königlichen Lehranstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau zu Geisenheim a. Rh. 1896/97. 8°. 219 pp. Wiesbaden 1897.

Nach einem allgemeinen Bericht folgen die speciellen Beschreibungen. U. a.: Das Pikieren der Apfel- und Birnensämlinge geschieht am besten, wenn diese noch die Keimblätter besitzen. Birnen, auf Weissdorn veredelt, geben schwache Kronen. Das Umpröpfen geschah versuchsweise mit Reisern, welche 6—8 Knospen hatten, diese wuchsen gut an. Es folgt eine Aufzählung von Birnensorten, die im trockenen mageren Boden auf Quitte schlecht gedeihen, ferner wird hervorgehoben, dass zu tiefes Pflanzen der Obstbäume eine Hauptursache dürftigen Wachsthums sei u. s. w. Ein weiterer Abschnitt bildet das Studium und die Bekämpfung von Obstbaumfeinden. Zuerst werden thierische Feinde behandelt,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Instrumente, Präparations- und Conservations- Methoden etc. 363](#)